



Informationsdossier  
Vogelschutzzone  
Mezzaselva 2

HORSTSCHUTZ-PILOTPROJEKT GRAUBÜNDEN

## 1 Ausgangslage

Im Kanton Graubünden wird ein Pilotprojekt zum Schutz von Bartgeier, Steinadler, Wanderfalke und Uhu durchgeführt. Ein Ziel dieses Pilotprojekts ist es, den Hängegleiterpilotinnen und -piloten Informationen zu Brutstandorten dieser Vögel zur Verfügung zu stellen und ihnen so zu ermöglichen, diese Standorte während der sensiblen Brutphase auf freiwilliger Basis zu umfliegen.

Grosse Greifvögel wie Bartgeier, Steinadler, Wanderfalke und auch Uhus sind von Natur aus selten und werden als gefährdet oder potenziell gefährdet eingestuft (vgl. rote Liste der Brutvögel, BAFU). Während des Brütens im Winter und Frühling reagieren sie besonders stark auf Störungen. Das Nest mit den Eiern oder Jungvögeln wird von den Elterntieren im schlimmsten Fall verlassen, was das Erkalten der Eier oder den Tod der heranwachsenden Tiere zur Folge hat. Mit einem Rückgang der Bruterfolge dieser Arten, spitzt sich die Gefährdungssituation zu. Auch Hängegleiter können in dieser sensiblen Phase ein relevanter Störfaktor sein.

Um die Chancen auf eine erfolgreiche Brut zu erhöhen und einen Beitrag zur Sicherung der Populationen zu leisten, werden in einem Pilotprojekt im Kanton Graubünden zeitlich und lokal begrenzte Vogelschutzzone getestet. In Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Vogelwarte wurden die potenziell durch Hängegleiter gestörten Brutstandorte der oben genannten Felsenbrüter identifiziert. Das Amt für Jagd und Fischerei des Kantons Graubünden überprüft, ob diese Standorte durch Brutpaare besetzt sind. Ist dies der Fall, können Schutzzone um die Brutstandorte aktiviert werden. Die aktivierten Schutzzone werden durch den SHV an die Pilotinnen und Piloten, Clubs und Flugschulen kommuniziert. Das Umfliegen der Schutzzone ist empfohlen und freiwillig.

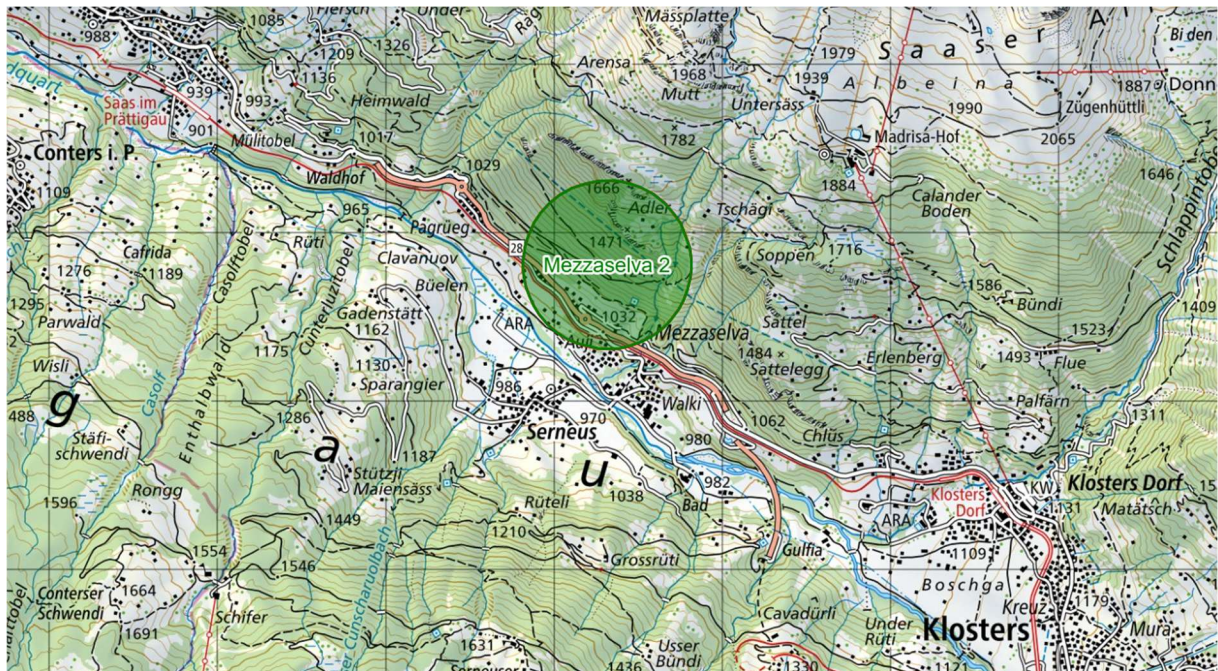
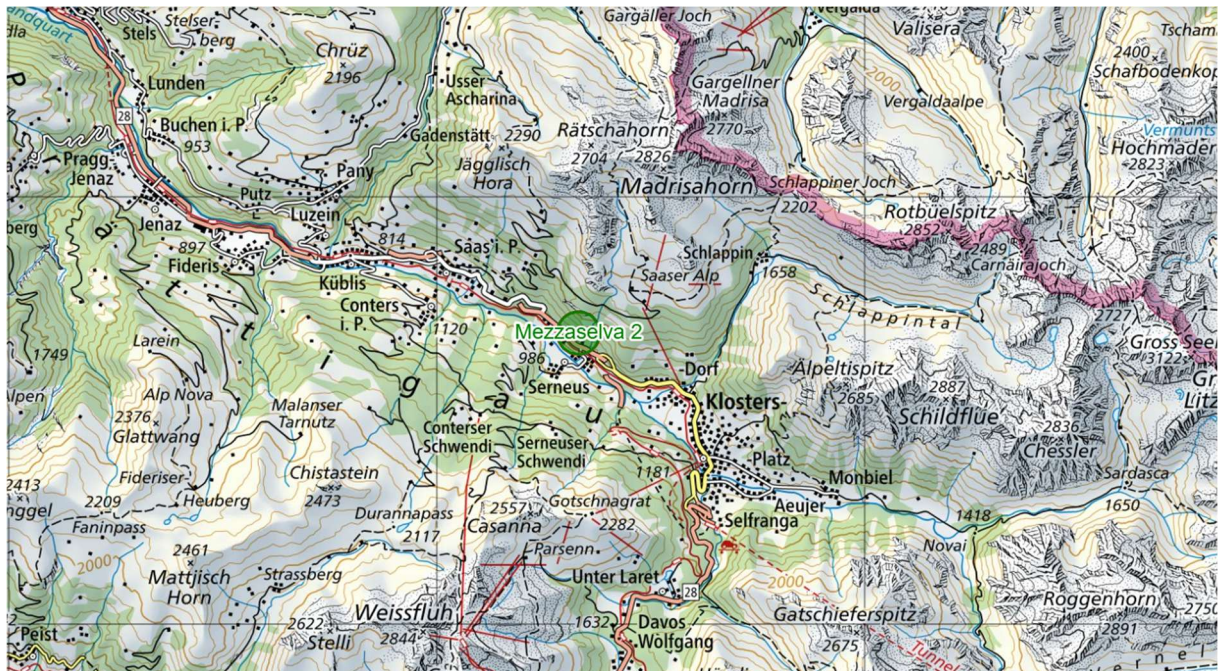


Informationen zum Pilotprojekt:  
<https://www.shv-fsvl.ch/umwelt/wildschutz/schutz-grosser-greifvoegel-uhus/>

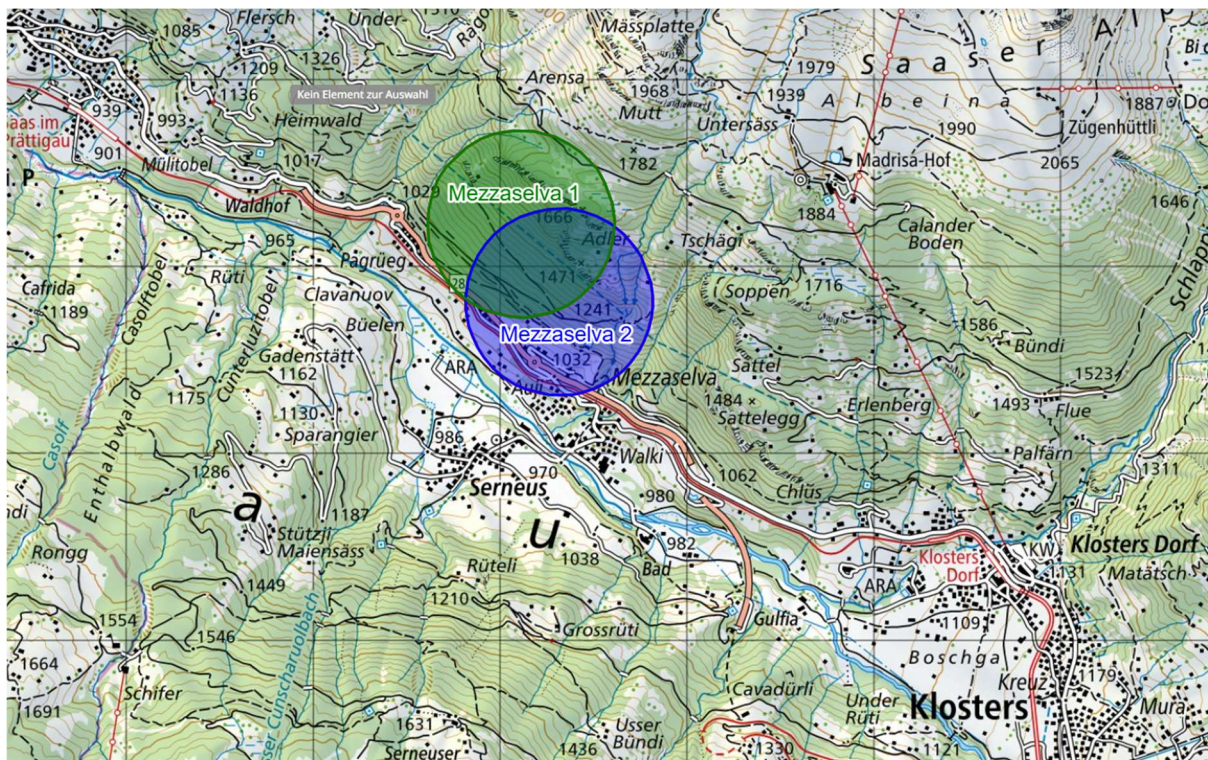
## 2 Aktivierte Vogelschutzzone

<b>Name:</b>	<b>Mezzaselva 2</b>
<b>Zentrumskoordinaten [WGS84]:</b>	46.8970 / 9.8446
<b>Höhe [WGS84]:</b>	1400 m ü.M.
<b>Radius:</b>	500 m
<b>Obergrenze [WGS84]:</b>	1700 m ü.M.
<b>Untergrenze [WGS84]:</b>	1100 m ü.M.
<b>Aktiviert am:</b>	05.05.2026
<b>Deaktivierung:</b>	spätestens 15.06.2026

Link zum Kartenausschnitt: <https://s.geo.admin.ch/vhuz23kco3o9>



Übersicht Mezzaselva 1 & 2 (Kartenausschnitt: <https://s.geo.admin.ch/7102tpn01av8>):



### 3 Aktive Vogelschutzzonen – tagesaktueller Stand

Hier findest du alle aktuell aktiven Vogelschutzzonen:



SHV-Airspaces  
[airspace.shv-fsvl.ch/map](https://airspace.shv-fsvl.ch/map)

Layer Wildlife  
 → Vogelschutzzonen



XContest  
[airspace.xcontest.org](https://airspace.xcontest.org)

Layer Wildlife Protection